

KM

INFORMATIONSBROSCHÜRE

**KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT
(B. A.)**

Stand: September 2011

INHALT

1__ ÜBER DIE HOCHSCHULE	3
2__ AUSSTATTUNG	3
3__ KONZEPT DES STUDIENGANGS KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT	4
4__ STUDIENVERLAUF UND CURRICULUM	6
5__ BEWERBUNG UND ZULASSUNG	9
6__ KOSTEN UND FINANZIERUNG	10
7__ BEWERBUNGSBOGEN	11
8__ STUDIENBERATUNG	12
9__ KONTAKT	12

1__ ÜBER DIE HOCHSCHULE

Die Berliner Technische Kunsthochschule ist eine private, staatlich anerkannte Hochschule für Gestaltung (FH). Sie wurde im Frühjahr 2006 gegründet, um moderne Studienangebote für zukunftsorientierte Berufsfelder bereitzustellen. Das Konzept der Hochschule folgt dem Anspruch, der an gestalterische Arbeit in den Zeiten digitaler Medien und mit dem Studiengang Kommunikationsmanagement auch an deren Konzeption, Planung und Kontrolle gestellt wird. Dies spiegelt sich in der technischen Ausstattung, der Qualität des Lehrpersonals und der Praxishöhe dank intensiver Kontakte in der Kommunikationswirtschaft wieder.

Der Hochschulcampus befindet sich in der Bernburger Straße, in unmittelbarer Nähe des Potsdamer Platzes, mitten in der Kultur-, Kunst- und Designmetropole Berlin.

2__ AUSSTATTUNG

Wir sind der Meinung, dass zu einem effektiven Studium immer auch eine sehr gute technische Ausstattung gehört. Die btk verfügt über drei Computerräume mit über hundert leistungsfähigen Rechnern. Für den mobilen Einsatz stehen unseren Studenten zusätzlich 50 MacBooks Pro zur Verfügung. Unsere Seminar-, Atelier- und Schulungsräume erstrecken sich über sechs Etagen des Gebäudes in der Bernburger Straße 24–25. Hinzu kommen eine Cafeteria am zentralen Atrium.

Unsere Bibliothek besitzt eine umfangreiche Sammlung von Standardwerken und aktuellen Publikationen, speziell zu Themen der neuen Medien. Neben Fachliteratur verfügt die Bibliothek über einen gut ausgebauten und stetig wachsenden Bestand an DVDs/CDs mit Schwerpunkten in den Bereichen Film und Motion Graphics.

Im gesamten Gebäude ist der Internetzugang über WLAN möglich. Für Fotografie und Videoschnitt stehen eigene Studios mit professioneller Ausrüstung (digitale Video- und Fotokameras, Beleuchtungstechnik etc.) zur Verfügung. Ein Greenscreen-Studio und ein Soundlabor geben den Studenten die Freiheit, ihre Konzepte und Ideen schnell und unkompliziert umzusetzen. Bei Bedarf können Studenten auch Arbeitsgeräte wie Laptops, Kameras oder mobile Schnittplätze ausleihen.

3_KONZEPT DES STUDIENGANGS KOMMUNIKATIONSMANAGEMENT

Das Studium Kommunikationsmanagement verfolgt die Zielsetzung, Kommunikationsexperten auszubilden, die auf der Grundlage ökonomischen Wissens das mediale gesellschaftliche Umfeld konzeptionell und kreativ mit- und umgestalten können. Kommunikation im wirtschaftlichen Kontext ist ein interaktiver Prozess zwischen einerseits Unternehmen, Organisationen und Institutionen und andererseits verschiedenen externen und internen Zielgruppen, Stakeholdern und Teilöffentlichkeiten.

Der Kommunikationsmanager muss diesen Prozess konzipieren und planen, organisieren und kreativ durchführen sowie überprüfen und verbessern. Er ist der kreative Generalist, und ihm stehen dadurch viele Berufsfelder offen, angefangen beim Kommunikationsmanagement von Unternehmen über Verantwortliche für die Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen und Organisationen bis hin zum Konzeptioner in Agenturen. Er hat meist eine Schnittstellenfunktion, in der kommunikationswissenschaftliche Erkenntnisse in diverse wirtschaftliche Zusammenhänge transferiert werden und muss daher Eigenschaften wie eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit haben.

Um diesen vielfältigen und vielschichtigen Aufgaben gerecht werden zu können, umfasst das Studium Kommunikationsmanagement mehrere Fachgebiete:

- Die notwendigen ökonomischen Grundlagen werden in wirtschaftswissenschaftlichen Modulen vermittelt, ein besonderer Fokus wird dabei auch auf die Bereiche Marketing und Marketingkommunikation gelegt.
- Zusätzlich zu den allgemeinen ökonomischen Kenntnissen müssen sowohl medien- und kommunikationsökonomische als auch medien- und kommunikationswissenschaftliche Inhalte vermittelt werden.
- Der Fokus Gestaltung, der die Kernkompetenzen der btk Hochschule für Gestaltung widerspiegelt, wird über Module abgedeckt, in denen die Studierenden befähigt werden, visuelle und verbale Kommunikation kreativ zu konzipieren und technisch umzusetzen, dabei sind die Gestalter Ansprechpartner und Mitarbeiter im Team oder je nach Berufsfeld des Kommunikationsmanagers das Gegenüber in Agenturen oder Unternehmen.
- Durch integrierende Lehrveranstaltungen nach dem Praktikum im fünften Semester werden einzelne fachliche Inhalte verknüpft und befähigen die Studierenden damit, komplexe Aufgabenstellungen erfolgreich zu bearbeiten.
- Ergänzend werden praktische Projektmodule sowie sogenannte Soft Skills als angewandte Module angeboten, um die persönliche und individuelle Entwicklung der Studierenden zu fördern.
- Insbesondere die Projekte erhöhen durch ihre inhaltliche Freiheiten die auch in den Modulen zur visuellen und verbalen Kommunikation erwartete und geforderte persönliche Flexibilität und individuelle Spezialisierung der Studierenden.
- Der Studiengang wird durch seine hohe Praxisorientierung den Anforderungen und Erwartungen potentieller Arbeitgeber gerecht, der wissenschaftliche Anspruch manifestiert sich nicht nur in entsprechenden eher theoretischen Modulen, sondern auch in der abschließenden Bachelorprüfung.

Gerade im Vergleich zu verwandten Studiengängen wird nicht nur durch die Fokussierung auf Marketingkommunikation, sondern auch durch die Design-Kompetenz der btk-fh, die Integration gestalterischer Module und die Synergieeffekte der gestalterisch-künstlerischen Studiengänge der btk-fh mit dem Studiengang Kommunikationsmanagement für Studierende ein Mehrwert geschaffen, der ihre berufliche Einsatzmöglich-

keit weitet und den „Blick über den Tellerrand“ fördert und damit weitere Alleinstellungsmerkmale dieses Studiengangs bietet.

Insgesamt ist der Studiengang Kommunikationsmanagement eine komplexe Symbiose von Theorie und Praxis. Er wird getragen vom Gedanken, dass sich wirtschafts-, medien- und kommunikationswissenschaftliche Grundlagen mit einem hohen praktischen Anwendungsbezug und kreativen Umsetzungen verknüpfen. Der Kommunikationsmanager muss eigenständig neuen Herausforderungen aufgeschlossen begegnen, um auf Dauer in der Praxis bestehen zu können. Er ist derjenige, der Design, Technologie und Kreativität in wirtschaftliche Zusammenhänge transferiert und dieses kommunizieren muss und kann.

Das Studienangebot richtet sich an Bewerber, die einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung anstreben und konzeptionell-planerische mit gestalterisch-künstlerischen Inhalten in einem wissenschaftlichen Studium verknüpfen wollen. Das Studium ist als Vollzeitstudium angelegt und schließt nach einer Regelstudienzeit von sieben Semestern (inklusive eines Vollzeitpraktikums im fünften Semester) mit dem akademischen Grad Bachelor of Arts (B. A.) ab. Das Studium zudem ist so konzipiert, dass das vierte Semester auch an einer ausländischen Hochschule absolviert werden kann.

Das Studium kann erstmalig zum Sommersemester 2012, danach jeweils zum Wintersemester aufgenommen werden. Der Zugang zum Studium erfolgt durch eine Eignungsprüfung, die das Verfassen eines Essays, einen kurzen schriftlichen Test sowie ein Aufnahmegespräch beinhaltet, die das Potenzial, das Interesse und die persönliche Reife der Bewerber erfasst. Des Weiteren wird vorausgesetzt, dass die Bewerber Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache folgen können.

Das Grundkonzept der Hochschule und die enge Verzahnung, Kooperation und Ressourcenteilung mit den anderen Studiengängen ermöglichen ein breit angelegtes und dennoch auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes fokussiertes Studium. Hierfür werden neben der studiengangsspezifischen Lehre sowohl Studieninhalte der anderen Fachrichtungen der Hochschule angeboten als auch Lehrveranstaltungen, die die berufsvorbereitende Zielsetzung des Studiums vervollständigen. Für eine Vertiefung der wissenschaftlichen und methodischen Kompetenzen steht den Absolventen die Aufnahme eines Masterprogramms offen.

4__STUDIENVERLAUF UND CURRICULUM

Der Studienverlauf gliedert sich in fünf große Bereiche:

- die gestalterischen Grundlagen sowie gestalterische Wahlpflichtmodule aus den übrigen Studiengängen der btk-fh, verbunden mit studiengangsspezifischen Projekten,
- die Theorie der Gestaltung,
- die studiengangsspezifischen Grundlagen und Vertiefungen in den drei Bereichen Marketing und Kommunikation, Wirtschaft und Management sowie Medienwirtschaft,
- die anwendungsorientierten Module,
- das praktische Semester und die Abschlussarbeit.

Ein Einführungs-Modul bietet die Möglichkeit, die Inhalte der benachbarten Studiengänge der btk-fh kennen zu lernen. Das Studium ist so konzipiert, dass der Arbeitsumfang eines Semesters 900 Stunden einnimmt. Die Studierenden können pro Semester 30 Leistungspunkte für Studienleistungen erwerben. Die Lehre ist modularisiert, also aus aufeinander aufbauenden Lehrveranstaltungen in Form von Vorlesungen, Seminaren, Übungen und Projekten zusammengesetzt.

Grundlagen, Gestaltung und Projekte

Die Förderung des visuellen Kommunizierens und konzeptionellen Denkens ist Kern der gestalterischen Module, in dem die Studierenden die gestalterischen, theoretischen, technologischen und organisatorischen Fertigkeiten erlangen, um komplexe Gestaltungsaufgaben erfassen und realisieren zu können.

Das gestalterische Grundlagenstudium erstreckt sich über zwei Semester und besteht aus den Modulen:

- G1 Einführung
- G2 Grundlagen Gestaltung
- G3 Digitale Bildgestaltung

Ab dem dritten Semester können vier individuell wählbare Vertiefungen aus den anderen Studiengängen der btk-fh gemäß der eigenen Interessenschwerpunkte gewählt werden, die mit den studiengangsspezifischen Projekten jeweils ein Modul bilden:

- GP1 Gestaltung (Wahlpflichtfach) und Projekt I (Marketingplanung)
- GP2 Gestaltung (Wahlpflichtfach) und Projekt II (Internationales Marketing)
- GP3 Gestaltung (Wahlpflichtfach) und Projekt III (Corporate Identity)
- GP4 Gestaltung (Wahlpflichtfach) und Projekt IV (Kommunikationsmanagement)

Prüfungsform der gestalterischen Module ist in der Regel eine praktische Arbeit und/oder eine mündliche Prüfung.

Theorie der Gestaltung

Die Theoriemodule umfassen einführende Inhalte der Theorie und Geschichte geisteswissenschaftlicher Forschungsfelder und sind verpflichtend zu belegen:

- T1 Bildgeschichte
- T2 Medientheorie und Filmgeschichte
- T3 Philosophie

Die Theoriemodule schließen mit einer Hausarbeit als Prüfungsform ab.

Studiengangsspezifische Grundlagen und Vertiefungen

Bereits ab dem ersten Semester setzen sich die Studierenden mit verschiedenen Schwerpunkten des Studiums auseinander. Die studiengangsspezifischen Module sind in die drei großen Bereiche Marketing und Kommunikation, Wirtschaft und Management sowie Medienwirtschaft eingeteilt und vermitteln überwiegend theoretisch-wissenschaftliche Aspekte, die jedoch in Übungen und Projekten sowie im Integrationsmodul praktisch angewandt und umgesetzt werden:

1. Bereich Marketing und Kommunikation:

- KM MK1 Marketing und Kommunikation I
- KM MK2 Marketing und Kommunikation II
- KM MK3 Empirie I
- KM MK4 Empirie II
- KM MK5 Kommunikationspolitische Instrumente I
- KM MK6 Kommunikationspolitische Instrumente II

2. Bereich Wirtschaft und Management:

- KM WM1 Grundlagen Wirtschaftswissenschaften
- KM WM2 Grundlagen Rechnungswesen
- KM WM3 Strategie und Recht I
- KM WM4 Strategie und Recht II
- KM WM 5 Integrationsmodul

Im Integrationsmodul können die Studierenden aus dem Kursangebot zwei Vertiefungen wählen, in denen komplexe Aufgabenstellungen auf Grundlage der theoretischen Kenntnisse praktisch bearbeitet und umgesetzt werden. So kann z. B. ein Businessplan erarbeitet oder ein konzeptioneller Entwurf im Bereich Markenmanagement und –führung erstellt werden.

3. Bereich Medienwirtschaft:

- KM MW 1 Grundlagen Medienwirtschaft
- KM MW 2 Vertiefung Medienwirtschaft

Die studiengangsspezifischen Module werden überwiegend mit einer schriftlichen Prüfung als Klausur abgeschlossen. Ausnahmen können hier das Integrationsmodul sowie die Module KM MK5 und MK6 bilden.

Anwendungsorientierte Module:

In den anwendungsorientierten Modulen werden - wie in den Gestaltungsmodulen – teilweise Synergieeffekte mit den anderen Studiengängen der btk-fh genutzt. Einige Kurse sind studiengangsspezifisch. Schwerpunkt ist die Entwicklung und Förderung so genannter Soft Skills. Die Inhalte umfassen Themen und Übungen zum Texten, Präsentieren, Moderieren oder Führen sowie Design- und Projektmanagement, Existenzgründung und Bewerbungstraining.

- AO1 Angewandte Theorie
- AO2 Angewandtes Management
- AO3 Angewandte Kommunikation I
- AO4 Angewandte Kommunikation II

Prüfungsform in den anwendungsorientierten Modulen ist eine praktische Arbeit bzw. eine mündliche Prüfung.

Praktikum

Der berufsqualifizierende Charakter des Studiums wird im fünften Semester mit einem 21-wöchigen Praktikum in einem Unternehmen, einer Institution oder Organisation im In- oder Ausland unterstrichen. Während des Praktikums wird die Arbeit in verschiedenen Teamkonstellationen und in individuell gewählten Tätigkeitsbereichen trainiert. So bereiten sich die Studierenden auf gruppendynamische Prozesse und die Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen verschiedener akademischer, sozialer und ethnischer Herkunft an einer Problemlösung vor. Darüber hinaus prüfen die Studierenden im Praktikum ihre erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen, Fertigkeiten und Fähigkeiten unter marktwirtschaftlichen Bedingungen, erweitern ihre Kontakte und unterziehen ihre Vorstellungen vom künftigen Beruf einem Realitätsabgleich. Die Studierenden erlangen Selbstvertrauen in ihr Können und werden das Studium im sechsten und siebten Semester zielgerichteter auf die Anforderungen des Marktes gestalten.

Bachelorprüfung

Das Modul Bachelorprüfung beinhaltet die Bachelorarbeit, in der die Studierenden zeigen sollen, dass sie in der Lage sind, sich in einer beschränkten Zeit mit einem Thema wissenschaftlich auseinanderzusetzen und gegebenenfalls anwendungsorientierte Problemlösungen zu entwickeln. Die Bachelorarbeit ist daher so konzipiert, dass die im Studienverlauf erworbenen wissenschaftlichen, methodischen und fachlichen Kompetenzen thematisch eng fokussiert dargestellt und reflektiert werden.

5__BEWERBUNG UND ZULASSUNG

Sie haben die Möglichkeit, sich jederzeit für das jeweils kommende Semester zu bewerben. Im Bewerbungsverfahren sollten Studienbewerber nachweisen, dass sie über die Voraussetzungen und Eignung für ein konzeptionell-wissenschaftliches Studium mit künstlerisch-gestalterischen Ergänzungsfächern verfügen und ein ernsthaftes Studieninteresse haben.

Für die Bewerbung müssen folgende Unterlagen vor Semesterbeginn eingereicht werden:

1. Ausgefüllter Bewerbungsbogen mit Lichtbild
2. Tabellarischer Lebenslauf
3. Zeugnis der Allgemeinen oder Fachgebundenen Hochschulreife in beglaubigten Fotokopien. Eine Aufnahme ist auch möglich bei Erfüllung der Kriterien des § 11 im Berliner Hochschulgesetz (BerIHG).
4. Studiengang Kommunikationsmanagement: Essay (4 - 5 Seiten). Alle Interessenten für den Studiengang melden sich bitte vor dem Einreichen ihrer Bewerbungsunterlagen per E-Mail bei der Studienberatung unter c.baeumler@btk-fh.de und erhalten dann ein Thema für ein Essay. Die vergebenen Themen sind in der Regel recht abstrakt und sind innerhalb von 3 Wochen zu bearbeiten. Im Essay soll überprüft werden, ob die Bewerber innerhalb einer gegebenen Frist in der Lage sind, sich auch mit abstrakten und vielleicht überraschenden Themen kreativ auseinanderzusetzen und eine nachvollziehbare logisch-argumentative Gedankenlinie zu formulieren.

Ablauf des Aufnahmegesprächs:

1. Schriftlicher Aufnahmetest (Fragen aus verschiedenen Bereichen, Dauer max. 45 Minuten)
2. Aufnahmegespräch mit Professoren des Studiengangs

Das Essay und die Ergebnisse des schriftlichen Aufnahmetests sowie des gemeinsamen Gesprächs sind die Aufnahmekriterien für einen Studienplatz an der btk. Über das Ergebnis werden Sie direkt im Anschluss informiert.

Sollten Sie zum Studium zugelassen werden, erfolgt ein Vertragsabschluss. Die Immatrikulation wird nach Zahlung der Einschreibegebühr, der Semesterticketgebühr sowie Einreichung aller notwendigen Unterlagen wie Zeugnissen und Krankenversicherungsnachweis vorgenommen.

6 __ KOSTEN UND FINANZIERUNG

Die Studiengebühr beträgt EUR 4.080 pro Semester (sechs monatliche Raten von EUR 680). Hinzu kommen eine Immatrikulations- und Verwaltungsgebühr von EUR 280 sowie eine Abschlussprüfungsgebühr von EUR 380. Das Praxissemester ist beitragsfrei.

Weiterhin fallen die Kosten für ein Semesterticket in Höhe von derzeit EUR 163,50 für die Bereiche ABC der Berliner Verkehrsbetriebe an. Das Ticket gilt in Berlin und Brandenburg.

Für das Studium an der btk-fh gibt es verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten:

Auch Studierende an privaten Hochschulen haben nach Bundesausbildungsförderungsgesetz einen Anspruch auf Förderung. Die Zahlung wird einkommens- bzw. vermögensabhängig gewährt. Im Falle der Bafög-Berechtigung sollten Sie einen Antrag auf Förderung möglichst frühzeitig nach Bekanntgabe Ihrer Aufnahme an der Berliner Technischen Kunsthochschule stellen.

Die btk gewährt einen Rabatt auf die Studiengebühren:

5 % Rabatt bei Vorauszahlung des gesamten Semesters. Sie sparen EUR 204. Überweisen Sie jeweils bis zum 5. April bzw. 5. Oktober EUR 3.876.

10 % Rabatt bei Vorauszahlung aller sechs Semestergebühren vor Studienbeginn. Sie sparen EUR 2.448. Überweisen Sie bis zum 5. April bzw. 5. Oktober EUR 22.032.

Auf die Einschreibegebühr, Abschlussprüfungsgebühr und Semesterticketgebühren wird kein Rabatt gewährt.

Sonstige Finanzierungsmöglichkeiten:

Viele Geldinstitute wie beispielsweise die Deutsche Bank, die Sparkassen oder die Volks- und Raiffeisenbanken bieten mittlerweile Studierende- oder Bildungskredite mit flexiblen monatlichen Auszahlungen an. Für diese können individuelle Laufzeiten mit einem niedrigen Jahreszins vereinbart werden.

Auch die staatliche KfW Förderbank (Kreditanstalt für Wiederaufbau) gewährt Vollstudierenden einen Studienkredit mit monatlichen Auszahlungen zu einem niedrigen Zinssatz.

Für besonders begabte Studierende bietet sich die Möglichkeit einer Bewerbung um ein Stipendium bei der »Studienstiftung des deutschen Volkes« oder bei themenbezogenen bzw. regionalen Stiftungen an. Gerne vermitteln wir hier den Kontakt.

Bewerbungsbogen

Hiermit bewerbe ich mich zum WS / SS _____ für ein Studium an der btk im Studiengang:

- Motion Design (B.A.)
- Interaction Design (B.A.)
- Fotografie (B.A.)
- Kommunikationsdesign (B.A.)
- Illustration (B.A.)
- Kommunikationsmanagement (B.A.)

Ich füge meiner Bewerbung bei:

- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung / Zeugnis
- Zeugnisse / Bescheinigungen früherer Ausbildungsstätten oder Hochschulen
- Mappe mit künstlerischen Arbeiten mit eidesstattlicher Versicherung
- Sonstiges:

Vorname

Nachname

Adresse

Geburtsdatum /-ort

Nationalität

E-Mail

Telefon

Schulabschluss (Hochschulzugangsberechtigung) / Name der Schule / Ort

Haben Sie bereits einen Beruf erlernt/ausgeübt oder ein anderes Studium begonnen/abgeschlossen?

Wie sind Sie auf das Studienangebot der btk gestoßen?

Unser Newsletter informiert Sie regelmäßig über öffentliche Veranstaltungen, wie Workshops, Vorträge und Ausstellungen, die von unserer Hochschule organisiert werden.

Newsletter abonnieren

Ort / Datum

Unterschrift

8__STUDIENBERATUNG

Die btk-fh gibt monatlich Termine für Infotage bekannt, an denen Studieninteressierte sich über die angebotenen Studiengänge und die Sach- und räumliche Ausstattung der Hochschule informieren können. Fachvorträge, individuelle Studienberatung und Mappenkolloquien haben ebenfalls ihren festen Platz im Rahmen des Infotages. Persönliche Termine können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

ANSPRECHPARTNER:

Carsten Bäumler

Tel. 030 – 25 35 87 08

E-Mail c.baeumler@btk-fh.de

WWW www.btk-fh.de/home/studienberatung

9__KONTAKT

Berliner Technische Kunsthochschule

Hochschule für Gestaltung (FH)

Bernburger Str. 24–25

10963 Berlin

Tel. 030 – 25 35 86 98

Fax 030 – 26 94 96 05

E-Mail info@btk-fh.de

Internet www.btk-fh.de

TRÄGER:

BTK Berliner Technische Kunsthochschule GmbH